

## Bezugspreis

In der Sonntagsausgabe vor dem im Stadt-  
kabinett und den Gewerken erzielten Aus-  
gaben abgezahlt: vierzig Groschen A. 4.50.  
Bei gewöhnlicher täglicher Bezahlung ist  
Gesamtpreis A. 6.-. Durch die Post bezogen für  
Deutschland und Österreich: vierzig Groschen  
A. 6.-. Direkt täglich Versandbestellung  
im Ausland: monatlich A. 7.20.

Die Morgen-Ausgabe erscheint um 7 Uhr,  
die Abend-Ausgabe Montags um 7 Uhr.

## Redaktion und Expedition:

Johannesstraße 8.

Die Redaktion ist Montags ununterbrochen  
geschlossen von 9 bis 12 Uhr und 1 Uhr.

## Filialen:

Otto Stumm's Buchhandlung (Alfred Hahn),  
Universitätsstraße 5 (Paulinum).

Louis Höhne,

Katharinenstraße 14, post. und Briefgeldplatz 2.

## Morgen-Ausgabe.

# Leipziger Tageblatt

## und Anzeiger.

Amtsblatt des Königlichen Land- und Amtsgerichtes Leipzig,  
des Rathes und Polizei-Amtes der Stadt Leipzig.

Nr. 511.

Sonnabend den 8. October 1898.

92. Jahrgang.

## Krieg in Sicht?

Es sind viele verschiedene Seiten erwähnt worden, die besorgte Gemüther wohl zu erschrecken geeignet sind. Der „Standard“ gibt den deutsch-englischen Ablösungen eine gerüdigere Voraussetzung gegen Frankreich und England, und die „Kreuzzeitung“ hält erste Beweislaubungen schon in naher Zeit so fest möglich, daß sie besorgt fragt, ob der Kaiser wohl die von auf mehrere Wochen in beträchtlicher Ferne vom Deutschen Kaiser gestellte Reise nach dem Orient in gäuer Ruhe wieder antreten können.

Der deutsche Kaiser wird aus seiner Reise in längstens sechs Wochen zurückkehren sein. Daß in dieser Kriegszeit eintreten könnten, möchten wir nicht annehmen. Wohl ist die Lage, besonders an drei Punkten, in Ostasien, in Afrika und in Frankreich, ernst, aber es ist trotzdem eine rote Karte nicht zu erwarten. In Ostasien und im europäischen Orient pflegen sich die Dinge mit orientalischer Gemüthslichkeit abzuwickeln, und eine Kriege, die im europäischen Ländern als ausweglos gelöst werden müßte, kann in jenen Ländern lange Zeit in demselben Zustande verharren. Was Frankreich anlangt, so ist man der Entwicklung der dortigen Verhältnisse überhaupt niemals sicher. Frankreich kann, wie sich in der Geschichte schon oft gezeigt hat, in längster Frist aus dem Zustande der Ruhe in den der tollen Aggression kommen. So dürfte man also, wenn man vor Kriegen in Frankreich besorgt ist, dem deutschen Kaiser niemals gestatten, auf eine längere Zeit außerhalb seines Landes zu gehen.

Eine acute und gefährliche Krise würde unseres Gesichts nach dann vorhanden sein, wenn das deutsch-englische Ablösungen die ihm vom „Standard“ untergeschobene aggressive Tendenzen gegen England hätte. Müßte England die Annahme des „Standard“ als richtig ansehen, so könnte es gar nicht dessen thun, als sofort Voraussetzung, daß es findet, daß die Franzosen in einer besseren Stimmung zum Kriegszug gegen Deutschland, als eben jetzt. Das hat deshalb in Deutschland Veranlassung, zu betonen, daß die „Standard“-Redaction weit über das Ziel hinausgeschaut und daß das deutsch-englische Ablösungen keine für alle Seiten und für alle Orte gleiche Bedeutung besitzt, sondern sich nur auf bestimmte Punkte bezieht, die für England gleichzeitig sehr können.

Es liegt durchaus in deutschem Interesse, festzustellen, daß das deutsch-englische Ablösungen nicht etwa gleichgestellt ist mit den Bündnisverträgen mit Österreich und Italien. Manche deutschen Wähler freilich, die etwas zu stark nach den englischen Seite hinüberstreifen, möchten auch dem Ablösungen mit England eine gewisse allgemeine Bedeutung beimessen. So sagt die „Kreuzzeitung“, daß Deutschland kein Interesse daran habe, England niedergeworfen zu sehen, denn wenn erst England zu Boden geschlagen würde, würden Frankreich und Spanien sicherlich gemeinsam über Deutschland herfallen.

Deutschland hat kein Interesse, aktiv an einer Niederwerfung Englands teilzunehmen, oder es hat auch kein Interesse, Frankreich und England in den Krieg zu fallen, wenn sie sich aus für sie sehr günstigen Gründen (Frankreich wegen afrikanischer, England wegen atlantischer Interessen) mit England zusammenstoßen werden. Genau wäre es für Deutschland ungünstig, wenn England zu Boden geworfen würde, aber es kann die Ablösungen etwa so als selbstverständlich annehmen, daß man die Ablösungen nicht als sehr leicht angesehen, wie etwa die Niederlage Spaniens im Kriege mit den Vereinigten Staaten von Amerika selbstverständlich war? Wenn folle doch davon her, daß England der einzige europäische Staat ist, der in den letzten Jahrhunderten niemals von einem europäischen Gegner niedergeworfen worden ist. Selbst Napoleon I. konnte England nicht besiegen, er war nur das Jahr 1810 heimlich auswärtig auf dem europäischen Kontinent, eine energische Offensive im Mittelmeer, die Organisation des schwedischen Staates stand halten können.

Herr Lodron läßt es sich angelegen sein, alle Eventualitäten eines Krieges in Augo zu lassen, und verfolgt daher eine möglichst monatelang angedrehte Defense in den Norden, eine energische Offensive im Mittelmeer, die Organisation des schwedischen Staates stand halten können.

## Genüllton.

Über den  
wissenschaftlichen Zweck und die praktische  
Bedeutung biologischer Süßwasserstationen.

Von Dr. Otto Schatzias (Wien).

Redaktion versteht.

Als ich im Jahre 1889 die Begründung einer biologischen Station am Großen Plönner See erhielt in Angriff nahm, so war bereits durch eine lange Reihe von Untersuchungen, die ich an den verschiedenen Gewässern Nord- und Mitteldeutschlands angestellt hatte, der Beweis geleistet worden, daß die Organismenwelt unserer einheimischen Süßwasserseen reich und mannigfach genug sei, um die eingehende Beschäftigung mit ihr lohnend erscheinen zu lassen.

Ich hatte in dem Zeitabschnitt von 1889 bis 1890 zahlreiche Seen und Teiche aufgesucht, um in curfürstlicher Weise deren Fauna und Flora festzustellen. Hierbei wurde ich aber bald gemerkt, daß es in vielen Fällen darauf ankommt, frisches Material an Ort und Stelle zu beschaffen, weil die natürliche Conservierung zarter Objekte durchaus nicht immer gelingt. In diesem Falle wird dann die nachfolgende Bestimmungssicherheit erheblich überwöhnt historisch gemacht. Dazu kommt noch der fast völlige Mangel an Fachliteratur auf denartigen Forschungsbereichen und die gänzlich ausgeschlossene Möglichkeit, ein bestimmtes Objekt längere Zeit hindurch zu cultivieren, n. es in seinen aufeinanderfolgenden Lebensphasen kennen zu lernen. Das alles wird auf Kurzfristen schwerlich empfunden und der neophytische Naturforscher kommt allmählich zu der Einsicht, daß die wissenschaftliche Ausbeute solcher Touren in der keinen Verhältniß zu den aufgestandenen Unbequemkeiten und den aufgetroffenen Zeit steht. Ich habe damals nicht selten in undichten Schubladen, dauerhaften Rädern, Fächerkästen und Chausseekästen Unterkunft suchen müssen, um nur wenigstens mein Mikroskop benutzen zu können und die notwendigsten Beobachtungen zu machen.

Heute nicht mehr so gänzlich sein wie damals, so verfügt es doch noch über drei sehr wichtige Hilfsmittel; es hat die mächtigste Flotte der Welt, es übertrifft an Reichthum jede andere Nation der Welt, und das englische Volk besitzt eine fliegende Flotte, die sich leicht unterkommen läßt. Wenn England in einem Kriege, der etwa auf atlantischen Boden zu führen wäre, selbst ein Gedanke eindringen sollte, so kann man sicher sein, daß nicht wie in Frankreich zwei Tage später die Revolutionen von der italienischen Küste entfernt. Heute müssen die Geschwader bei einer militärischen Operation entweder nach den Hafen zurückkehren oder nach Süden auf hoher See bleiben können, um den möglichen Angriffen der Torpedoboots aus dem Wege zu gehen. Wenn ein französisches Geschwader von Toulon aus eine Operation an der italienischen Küste unternimmt, so könnte es, falls es nicht mit sehr großer Geschwindigkeit läuft, in Gefahr kommen. Toulon ist allerdings sehr gut beschützt; allein auch hier gibt es eine Reihe von Schwierigkeiten, die sich aus der Vergesellschaftung der Batterien des Landes und des Sees ergeben. Und dabei sind die Mannschaften für die Bedienung der Geschütze völlig unzureichend. Der Vorstoß wird daher alle Hände voll zu thun haben, um in den Gewässern aller Vorsteckten und Deporten gründlich aufzurücken.

So liegt es gleicherweise im Interesse Deutschlands, wie

nur dann vorhanden sein, wenn das deutsch-englische Ablösungen die ihm vom „Standard“ untergeschobene aggressive Tendenzen gegen England hätte. Müßte England die Annahme des „Standard“ als richtig ansehen, so könnte es gar nicht dessen thun, als sofort Voraussetzung, daß es findet, daß die Franzosen in einer besseren Stimmung zum Kriegszug gegen Deutschland, als eben jetzt. Das hat deshalb in Deutschland Veranlassung, zu betonen, daß die „Standard“-Redaction weit über das Ziel hinausgeschaut und daß das deutsch-englische Ablösungen keine für alle Seiten und für alle Orte gleiche Bedeutung besitzt, sondern sich nur auf bestimmte Punkte bezieht, die für England gleichzeitig sehr können.

So liegt es gleicherweise im Interesse Deutschlands, wie

nur dann vorhanden sein, wenn das deutsch-englische Ablösungen die ihm vom „Standard“ untergeschobene aggressive Tendenzen gegen England hätte. Müßte England die Annahme des „Standard“ als richtig ansehen, so könnte es gar nicht dessen thun, als sofort Voraussetzung, daß es findet, daß die Franzosen in einer besseren Stimmung zum Kriegszug gegen Deutschland, als eben jetzt. Das hat deshalb in Deutschland Veranlassung, zu betonen, daß die „Standard“-Redaction weit über das Ziel hinausgeschaut und daß das deutsch-englische Ablösungen keine für alle Seiten und für alle Orte gleiche Bedeutung besitzt, sondern sich nur auf bestimmte Punkte bezieht, die für England gleichzeitig sehr können.

So liegt es gleicherweise im Interesse Deutschlands, wie

nur dann vorhanden sein, wenn das deutsch-englische Ablösungen die ihm vom „Standard“ untergeschobene aggressive Tendenzen gegen England hätte. Müßte England die Annahme des „Standard“ als richtig ansehen, so könnte es gar nicht dessen thun, als sofort Voraussetzung, daß es findet, daß die Franzosen in einer besseren Stimmung zum Kriegszug gegen Deutschland, als eben jetzt. Das hat deshalb in Deutschland Veranlassung, zu betonen, daß die „Standard“-Redaction weit über das Ziel hinausgeschaut und daß das deutsch-englische Ablösungen keine für alle Seiten und für alle Orte gleiche Bedeutung besitzt, sondern sich nur auf bestimmte Punkte bezieht, die für England gleichzeitig sehr können.

So liegt es gleicherweise im Interesse Deutschlands, wie

nur dann vorhanden sein, wenn das deutsch-englische Ablösungen die ihm vom „Standard“ untergeschobene aggressive Tendenzen gegen England hätte. Müßte England die Annahme des „Standard“ als richtig ansehen, so könnte es gar nicht dessen thun, als sofort Voraussetzung, daß es findet, daß die Franzosen in einer besseren Stimmung zum Kriegszug gegen Deutschland, als eben jetzt. Das hat deshalb in Deutschland Veranlassung, zu betonen, daß die „Standard“-Redaction weit über das Ziel hinausgeschaut und daß das deutsch-englische Ablösungen keine für alle Seiten und für alle Orte gleiche Bedeutung besitzt, sondern sich nur auf bestimmte Punkte bezieht, die für England gleichzeitig sehr können.

So liegt es gleicherweise im Interesse Deutschlands, wie

nur dann vorhanden sein, wenn das deutsch-englische Ablösungen die ihm vom „Standard“ untergeschobene aggressive Tendenzen gegen England hätte. Müßte England die Annahme des „Standard“ als richtig ansehen, so könnte es gar nicht dessen thun, als sofort Voraussetzung, daß es findet, daß die Franzosen in einer besseren Stimmung zum Kriegszug gegen Deutschland, als eben jetzt. Das hat deshalb in Deutschland Veranlassung, zu betonen, daß die „Standard“-Redaction weit über das Ziel hinausgeschaut und daß das deutsch-englische Ablösungen keine für alle Seiten und für alle Orte gleiche Bedeutung besitzt, sondern sich nur auf bestimmte Punkte bezieht, die für England gleichzeitig sehr können.

So liegt es gleicherweise im Interesse Deutschlands, wie

nur dann vorhanden sein, wenn das deutsch-englische Ablösungen die ihm vom „Standard“ untergeschobene aggressive Tendenzen gegen England hätte. Müßte England die Annahme des „Standard“ als richtig ansehen, so könnte es gar nicht dessen thun, als sofort Voraussetzung, daß es findet, daß die Franzosen in einer besseren Stimmung zum Kriegszug gegen Deutschland, als eben jetzt. Das hat deshalb in Deutschland Veranlassung, zu betonen, daß die „Standard“-Redaction weit über das Ziel hinausgeschaut und daß das deutsch-englische Ablösungen keine für alle Seiten und für alle Orte gleiche Bedeutung besitzt, sondern sich nur auf bestimmte Punkte bezieht, die für England gleichzeitig sehr können.

So liegt es gleicherweise im Interesse Deutschlands, wie

nur dann vorhanden sein, wenn das deutsch-englische Ablösungen die ihm vom „Standard“ untergeschobene aggressive Tendenzen gegen England hätte. Müßte England die Annahme des „Standard“ als richtig ansehen, so könnte es gar nicht dessen thun, als sofort Voraussetzung, daß es findet, daß die Franzosen in einer besseren Stimmung zum Kriegszug gegen Deutschland, als eben jetzt. Das hat deshalb in Deutschland Veranlassung, zu betonen, daß die „Standard“-Redaction weit über das Ziel hinausgeschaut und daß das deutsch-englische Ablösungen keine für alle Seiten und für alle Orte gleiche Bedeutung besitzt, sondern sich nur auf bestimmte Punkte bezieht, die für England gleichzeitig sehr können.

So liegt es gleicherweise im Interesse Deutschlands, wie

nur dann vorhanden sein, wenn das deutsch-englische Ablösungen die ihm vom „Standard“ untergeschobene aggressive Tendenzen gegen England hätte. Müßte England die Annahme des „Standard“ als richtig ansehen, so könnte es gar nicht dessen thun, als sofort Voraussetzung, daß es findet, daß die Franzosen in einer besseren Stimmung zum Kriegszug gegen Deutschland, als eben jetzt. Das hat deshalb in Deutschland Veranlassung, zu betonen, daß die „Standard“-Redaction weit über das Ziel hinausgeschaut und daß das deutsch-englische Ablösungen keine für alle Seiten und für alle Orte gleiche Bedeutung besitzt, sondern sich nur auf bestimmte Punkte bezieht, die für England gleichzeitig sehr können.

So liegt es gleicherweise im Interesse Deutschlands, wie

nur dann vorhanden sein, wenn das deutsch-englische Ablösungen die ihm vom „Standard“ untergeschobene aggressive Tendenzen gegen England hätte. Müßte England die Annahme des „Standard“ als richtig ansehen, so könnte es gar nicht dessen thun, als sofort Voraussetzung, daß es findet, daß die Franzosen in einer besseren Stimmung zum Kriegszug gegen Deutschland, als eben jetzt. Das hat deshalb in Deutschland Veranlassung, zu betonen, daß die „Standard“-Redaction weit über das Ziel hinausgeschaut und daß das deutsch-englische Ablösungen keine für alle Seiten und für alle Orte gleiche Bedeutung besitzt, sondern sich nur auf bestimmte Punkte bezieht, die für England gleichzeitig sehr können.

So liegt es gleicherweise im Interesse Deutschlands, wie

nur dann vorhanden sein, wenn das deutsch-englische Ablösungen die ihm vom „Standard“ untergeschobene aggressive Tendenzen gegen England hätte. Müßte England die Annahme des „Standard“ als richtig ansehen, so könnte es gar nicht dessen thun, als sofort Voraussetzung, daß es findet, daß die Franzosen in einer besseren Stimmung zum Kriegszug gegen Deutschland, als eben jetzt. Das hat deshalb in Deutschland Veranlassung, zu betonen, daß die „Standard“-Redaction weit über das Ziel hinausgeschaut und daß das deutsch-englische Ablösungen keine für alle Seiten und für alle Orte gleiche Bedeutung besitzt, sondern sich nur auf bestimmte Punkte bezieht, die für England gleichzeitig sehr können.

So liegt es gleicherweise im Interesse Deutschlands, wie

nur dann vorhanden sein, wenn das deutsch-englische Ablösungen die ihm vom „Standard“ untergeschobene aggressive Tendenzen gegen England hätte. Müßte England die Annahme des „Standard“ als richtig ansehen, so könnte es gar nicht dessen thun, als sofort Voraussetzung, daß es findet, daß die Franzosen in einer besseren Stimmung zum Kriegszug gegen Deutschland, als eben jetzt. Das hat deshalb in Deutschland Veranlassung, zu betonen, daß die „Standard“-Redaction weit über das Ziel hinausgeschaut und daß das deutsch-englische Ablösungen keine für alle Seiten und für alle Orte gleiche Bedeutung besitzt, sondern sich nur auf bestimmte Punkte bezieht, die für England gleichzeitig sehr können.

So liegt es gleicherweise im Interesse Deutschlands, wie

nur dann vorhanden sein, wenn das deutsch-englische Ablösungen die ihm vom „Standard“ untergeschobene aggressive Tendenzen gegen England hätte. Müßte England die Annahme des „Standard“ als richtig ansehen, so könnte es gar nicht dessen thun, als sofort Voraussetzung, daß es findet, daß die Franzosen in einer besseren Stimmung zum Kriegszug gegen Deutschland, als eben jetzt. Das hat deshalb in Deutschland Veranlassung, zu betonen, daß die „Standard“-Redaction weit über das Ziel hinausgeschaut und daß das deutsch-englische Ablösungen keine für alle Seiten und für alle Orte gleiche Bedeutung besitzt, sondern sich nur auf bestimmte Punkte bezieht, die für England gleichzeitig sehr können.

So liegt es gleicherweise im Interesse Deutschlands, wie

nur dann vorhanden sein, wenn das deutsch-englische Ablösungen die ihm vom „Standard“ untergeschobene aggressive Tendenzen gegen England hätte. Müßte England die Annahme des „Standard“ als richtig ansehen, so könnte es gar nicht dessen thun, als sofort Voraussetzung, daß es findet, daß die Franzosen in einer besseren Stimmung zum Kriegszug gegen Deutschland, als eben jetzt. Das hat deshalb in Deutschland Veranlassung, zu betonen, daß die „Standard“-Redaction weit über das Ziel hinausgeschaut und daß das deutsch-englische Ablösungen keine für alle Seiten und für alle Orte gleiche Bedeutung besitzt, sondern sich nur auf bestimmte Punkte bezieht, die für England gleichzeitig sehr können.

So liegt es gleicherweise im Interesse Deutschlands, wie

nur dann vorhanden sein, wenn das deutsch-englische Ablösungen die ihm vom „Standard“ untergeschobene aggressive Tendenzen gegen England hätte. Müßte England die Annahme des „Standard“ als richtig ansehen, so könnte es gar nicht dessen thun, als sofort Voraussetzung, daß es findet, daß die Franzosen in einer besseren Stimmung zum Kriegszug gegen Deutschland, als eben jetzt. Das hat deshalb in Deutschland Veranlassung, zu betonen, daß die „Standard“-Redaction weit über das Ziel hinausgeschaut und daß das deutsch-englische Ablösungen keine für alle Seiten und für alle Orte gleiche Bedeutung besitzt, sondern sich nur auf bestimmte Punkte bezieht, die für England gleichzeitig sehr können.

So liegt es gleicherweise im Interesse Deutschlands, wie

nur dann vorhanden sein, wenn das deutsch-englische Ablösungen die ihm vom „Standard“ untergeschobene aggressive Tendenzen gegen England hätte. Müßte England die Annahme des „Standard“ als richtig ansehen, so könnte es gar nicht dessen thun, als sofort Voraussetzung, daß es findet, daß die Franzosen in einer besseren Stimmung zum Kriegszug gegen Deutschland, als eben jetzt. Das hat deshalb in Deutschland Veranlassung, zu betonen, daß die „Standard“-Redaction weit über das Ziel hinausgeschaut und daß das deutsch-englische Ablösungen keine für alle Seiten und für alle Orte gleiche Bedeutung besitzt, sondern sich nur auf bestimmte Punkte bezieht, die für England gleichzeitig sehr können.

So liegt es gleicherweise im Interesse Deutschlands, wie

nur dann vorhanden sein, wenn das deutsch-englische Ablösungen die ihm vom „Standard“ untergeschobene aggressive Tendenzen gegen England hätte. Müßte England die Annahme des „Standard“ als richtig ansehen, so könnte es gar nicht dessen thun, als sofort Voraussetzung, daß es findet, daß die Franzosen in einer besseren Stimmung zum Kriegszug gegen Deutschland, als eben jetzt. Das hat deshalb in Deutschland Veranlassung, zu betonen, daß die „Standard“-Redaction weit über das Ziel hinausgeschaut und daß das deutsch-englische Ablösungen keine für alle Seiten und für alle Orte gleiche Bedeutung besitzt, sondern sich nur auf bestimmte Punkte bezieht, die für England gleichzeitig sehr können.

So liegt es gleicherweise im Interesse Deutschlands, wie

nur dann vorhanden sein, wenn das deutsch-englische Ablösungen die ihm vom „Standard“ untergeschobene aggressive Tendenzen gegen England hätte. Müßte England die Annahme des „Standard“ als richtig ansehen, so könnte es gar nicht dessen thun, als sofort Voraussetzung, daß es findet, daß die Franzosen in einer besseren Stimmung zum Kriegszug gegen Deutschland, als eben jetzt. Das hat deshalb in Deutschland Veranlassung, zu betonen, daß die „Standard“-Redaction weit über das Ziel hinausgeschaut und daß das deutsch-englische Ablösungen keine für alle Seiten und für alle Orte gleiche Bedeutung besitzt, sondern sich nur auf bestimmte Punkte bezieht, die für England gleichzeitig sehr können.

So liegt es gleicherweise im Interesse Deutschlands, wie

nur dann vorhanden sein, wenn das deutsch-englische Ablösungen die ihm vom „Standard“ untergeschobene aggressive Tendenzen gegen England hätte. Müßte England die Annahme des „Standard“ als richtig ansehen, so könnte es gar nicht dessen thun, als sofort Voraussetzung, daß es findet, daß die Franzosen in einer besseren Stimmung zum Kriegsz